In stillem Gedenken an

Gabriele Faustmann-Jaspert geb. Faustmann

gestorben am 30. Oktober 2025

Sylvia Jaspert

schrieb am 13. November 2025 um 7.44 Uhr

Es ist schön, dass wir uns noch kennen gelernt haben. Wir haben uns von Anfang an gut verstanden. Schade, dass wir unsere Gespräche nicht mehr fortsetzen konnten.

Niemand geht für immer, in den Gedanken lebt man weiter.
Sylvia

Bettina Siek

schrieb am 9. November 2025 um 14.30 Uhr

Ich finde keine Worte es ist so unwirklich. Du warst so eine strake Frau danke das ich ein teil deines leben sein durfte, ich werde dich nie vergessen.
Tina

Brigitte Pauly

schrieb am 8. November 2025 um 17.14 Uhr

Liebe Gaby , kann es nicht in Worte fassen, warst so eine starke Persönlichkeit, tolle Kollegin hatten sehr viel Spaß zusammen , unvergessen
Werde dich sehr vermissen.
Deine Brigitte

Anja Klatte-Varga
schrieb am 7. November 2025 um 10.30 Uhr

Die wenigen Gespräche die wir miteinander hatten, waren nicht genug.
Aber die Botschaft ist angekommen und ich trage sie in meinem Herzen bei mir.
Danke für die viel zu kurze gemeinsame Zeit.

Engelbert Jaspert
schrieb am 6. November 2025 um 15.18 Uhr

Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles, aber niemals die gemeinsam verbrachte Zeit.
DANKE Gaby das ich für lange Zeit dein Ehemann sein durfte.
Wir hatten zusammen viele schöne Jahre, wo in dieser Zeit unser wunderbarer Sohn Timo geboren wurde.
Auch als wir uns trennten, haben wir uns nie aus den Augen verloren.
Jetzt bist du nicht mehr unter uns, weil der Himmel dich zurück haben wollte.
Ich werde dich niemals vergessen !

Nadine Kieper
schrieb am 6. November 2025 um 2.06 Uhr

Ich kann es immer noch nicht glauben
Was mache ich nur ohne dich ? Mein ganzes Leben hast du mich begleitet..Du warst ein so starke Mensch..Komm gut über die Regenbogenbrücke und Grüße mir mein Papa

---

Roswitha Kieper
schrieb am 5. November 2025 um 20.28 Uhr

Meine geliebte Schwester ich bin immer noch fassungslos..Ich werde dich so sehr vermissen..

Claudia Fillies
schrieb am 5. November 2025 um 15.09 Uhr

Sei frei wie ein Vogel
und grenzenlos wie das Meer.
Unsere Liebe trägst du mit Dir, denn
"Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren "
(Johann wolfgang von Goethe)

Sylvia Kirchhoff
schrieb am 4. November 2025 um 21.19 Uhr

Was bleibt ist deine Liebe und deine Jahre voller Leben und das Leuchten in den Augen aller, die von dir erzählen.

Natalie Kieper
schrieb am 4. November 2025 um 21.00 Uhr

Leuchtend hell manchmal
glimmend nun
erloschen wie
das Kerzenlicht,
dein Leben.
Was bleibt, ist die Wärme
die ich gespürt habe,
und das Licht,
das du mir geschenkt hast.
Sabine Coners